



**PAUL-GERHARDT-SCHULE**

PAUL-GERHARDT-SCHULE Paul-Gerhardt-Str. 1-3 37586 Dassel

STAATLICH ANERKANNTES PRIVATES  
GYMNASIUM  
DER EV.-LUTH.  
LANDESKIRCHE HANNOVERS

**SCHULVERWALTUNG**

Auskunft erteilt:  
Herr Kleiner

Durchwahl: 05564 9608-220  
Mail: matthias.kleiner@pgs-portal.de

Infobrief Nr. 9

Dassel, 16.05.2023

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich hatte Ihnen und euch einen ausführlichen Bericht zu der Evaluation mit WWSE (**W**ahrnehmungs- und **W**erteorientierte **S**chul**E**ntwicklung) versprochen. Hier kommt er in drei Teilen:

1. Wie funktioniert das Verfahren?
2. Welche Ergebnisse sind herausgekommen?
3. Wie geht es weiter?

## **1. Das Verfahren**

Alle Kolleg\*innen, alle Schüler\*innen und alle Eltern waren eingeladen, einen Fragebogen auszufüllen, der ein breites Spektrum an Fragen zu den drei großen Bereichen, die Schule ausmachen, abdeckte. Es geht um die drei großen Felder Organisationsentwicklung, Personalentwicklung und Unterrichtsentwicklung. In zwei Durchgängen wurden die Erwartungen an eine ideale Schule sowie in einem zweiten Durchgang die Zufriedenheit mit der eigenen Schule abgefragt.

In der Auswertung der Ergebnisse werden dann die beiden Werte zur idealen Schule und zur eigenen Schule jeweils gegenübergestellt. Sind beide Werte auf hohem Niveau dicht beieinander, kann man sich freuen und die Frage stellen: Wie halten wir das hohe Niveau? Sind beide Werte auf niedrigen Niveau, kann man sich fragen, ob und warum die Frage bei uns eine untergeordnete Rolle spielt. Gibt es eine größere Differenz zwischen Ideal und Wirklichkeit, sollte die Frage lauten: Was können wir tun, damit die Realität sich dem Ideal annähert?

Wer sich die Befragungsergebnisse im Einzelnen anschauen möchte, kann diese im Sekretariat bei Frau Philipp gern einsehen.

Diese Auseinandersetzung mit den Ergebnissen hat am 27.04. am Vormittag das Kollegium der PGS beschäftigt. Dabei wurde in sechs Gruppen gearbeitet, die jeweils einen Ausschnitt der Ergebnisse zur Auswertung bekamen. Aus dem Ausschnitt an Ergebnissen sollte jede Gruppe sich auf zwei Themen einigen, die entweder weiter zu pflegen oder zu verbessern sind, und idealerweise auch schon Ideen festhalten, wie beides zu erreichen sein könnte.

Nach einer kurzen Vorstellung der Ergebnisse im Plenum waren alle aufgefordert, ihre individuellen Top-Themen nach Dringlichkeit zu bepunkteten. Daraus ergab sich die Liste der Themen, die nun die Steuergruppe zur weiteren Bearbeitung überreicht bekommt.

Am Nachmittag fand derselbe Prozess mit einer kleineren Gruppe aus jeweils etwa 10 Schülervertreter\*innen, Elternvertreter\*innen und interessierten Lehrkräften statt. Hier wurden 5 Arbeitsgruppen gebildet, die – wenig überraschend – bei ganz ähnlichen Themen gelandet sind. Erfreut war ich darüber, dass vor allem von Schüler\*innen gleich sehr konkrete Ideen zu Verbesserungen benannt wurden.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die mit viel Elan und sehr konstruktiven Gedanken dabei waren, um sich an den Dingen zu erfreuen, die an unserer Schule gut laufen und Ideen für die Bereiche zu entwickeln, wo es Verbesserungspotential gibt.

## **2. Die Ergebnisse**

Ich führe hier die Themen an, die nach den Bepunktungen die ersten fünf Plätze belegt haben.

Bei den Lehrkräften am Vormittag waren es

1. A) Gesundheit der Lehrkräfte (40 Punkte)  
B) Kooperativer Führungsstil (40 Punkte)
3. A) Offene Kommunikation (37 Punkte)  
B) Gerechte Verteilung der Aufgaben (37 Punkte)
5. Klare Kommunikationsstruktur (26 Punkte)

Es folgten auf den weiteren Plätzen: Kooperation der Lehrkräfte zur Unterrichtsentwicklung, Kultur der Anerkennung, Angebot zur Ausschöpfung des individuellen Leistungsvermögens, Umgang miteinander, effiziente Nutzung der Lernzeit.

Bei den Schülerinnen, Schülern und Eltern waren es die folgenden Themen:

1. Schülerinnen und Schüler gehen gerne in die Schule (20 Punkte)
2. A) Vorbereitung auf den weiteren Lebensweg; (18 Punkte)  
B) Unterstützung bei Lernschwächen (18 Punkte)
4. Leitung legt Wert auf neue Ideen (16 Punkte)
5. Nutzung der Lernzeit (15 Punkte)

Den Überschriften kann man nicht entnehmen, was konkret zu den einzelnen Themen besprochen wurde und welche Anregungen schon in der ersten Phase des Brainstormings im Raum standen. Deren Darstellung würde den Rahmen hier sprengen. Alle Ergebnisse sind aber dokumentiert und können in der nächsten Arbeitsphase herangezogen werden. Diese wurden auch sehr bewusst nicht bewertet oder diskutiert. Dies bleibt der weiteren Diskussion vorbehalten, die von der Steuergruppe organisiert wird. Für mich als Schulleiter ist aber zu erkennen, dass es an vielen Stellen um Kommunikation geht. Wichtig scheint mir auch zu sein, dass Schülerinnen und Schüler gerne darüber nachdenken wollen, wie die Qualität des Lern- und Lebensortes Schule verbessert werden kann.

## **3. Wie geht es weiter?**

Da wir momentan noch in diversen Projekten stecken, die kurz vor der Ergebnisreife sind, wurde im Leitungsteam beschlossen, die Ergebnisse zwar in der Steuergruppe zur Kenntnis zu nehmen und bereits Planungen für das kommende Schuljahr vorzunehmen, an den tatsächlichen Themen aber erst im kommenden Schuljahr zu arbeiten. Dann wird in der Steuergruppe sortiert und gebündelt und es werden Arbeitspakete geschnürt. Wir werden gemeinsam darauf achten, dass wir uns nicht überfordern, die wesentlichen Dinge aber in Angriff nehmen. Ich bin sehr gespannt darauf, zu welchen konkreten Ergebnissen wir am Ende kommen und ich freue mich darauf, Schüler\*innen, Eltern und Lehrkräfte in dieser Diskussion an einem Tisch zu wissen!

In spätestens drei Jahren wird es dann eine Wiederholungsmessung geben. Dann können wir sehen, welche Maßnahmen Wirksamkeit entfaltet haben und wo vielleicht neue Baustellen entstanden sind.

Übrigens: Das **Stadtradeln** hat begonnen. Wir auf dem Land können besonders viele Kilometer sammeln! Alle können mitmachen: Schüler\*innen, Geschwister, Eltern, Großeltern, Freunde... - jeder Kilometer zählt! Wir wollen das Team mit den meisten Kilometern werden!!! So geht's:

**www.stadtradeln.de** aufrufen und auf **Registrieren** klicken, unsere Kommune heißt **Northeim, Landkreis** und unser Team ist **Gy Paul Gerhardt Dassel**. Ich habe noch ein Unterteam gegründet, das heißt **Paul radelt**. Ihr könnt für eure Klasse eigene Unterteams bilden, wenn ihr mögt.

Ladet gerne Freunde und Verwandte ein, unser Schulteam zu unterstützen! Viel Freude beim Radeln!!  
Übrigens: Die Kilometer, die ihr seit Sonntag gefahren seid, könnt ihr gerne nachtragen!

Ich freue mich auf viele Kilometer im Team der PG und auf die weitere Entwicklung unserer Schule!



Matthias Kleiner